

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Heinrich Julius Elers.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 29.05.1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-11977

Wann lieber H. fleuch, ^{Frederich Gottfried} ^{ist} ^{ich} ^{am} ¹⁷ ^{ten} ^{May} ¹⁷²⁴,
 sich ins Bett zu legen u. seine Krankheit
 weis, wie sich gebiethet, abzuwenden. H. Ver-
 besser mit dem mittel nicht, wie Sie, so ich
 mit ihm zu sein besprochen, u. den Rufen und
 CUR verschicken, mit manier abgesetzt werden,
 auch daß er nicht mehr beschweren, auch ich
 mich nichtig bescheiden würde, damit wir nicht
 seine Ursache mehr mitleiden, auch mich zu
 seiner Besserung mich sehr genehmig befunden
 werden mag. so will ich mit H. Nachsicht
 lesen conferiren. Vale, etiamque alique etiam
 cura et valeas. T. Altfranke.

29. Mai. 1724.

^{29. Mai. 1724.}
 Morgen, Samstag, Pfingsten, nach Sonn-
 so den Brief von H. D. Budd. mit nach-
 sehung. Ich will gar das mehr mitleiden.
 Ich, so gut ich besetzt, spreich, si tibi per vale-
 tudinem non licet. #.

Ich will nicht, daß er mehr mitleiden, die
 Ursache, daß es nicht so willkürlich
 ist.

H. v. K.